

Christiane Gelitz: Neurotische Kranke leben länger.

„Das liegt vermutlich daran, daß sich neurotische Zeitgenossen mehr um ihre Gesundheit kümmern.“ - Veröffentlicht in: Spektrum.de, 2017.

Quelle: <https://www.spektrum.de/news/neurotische-krankte-leben-laenger/1482525>

Neurotische Kranke leben länger

von Christiane Gelitz.

Wenn sich Neurotiker und seelisch ausgeglichene Menschen im gleichen Maß krank fühlen, sterben Letztere im Schnitt früher. Das liegt vermutlich daran, daß sich neurotische Zeitgenossen mehr um ihre Gesundheit kümmern.

Neurotische Menschen haben es nicht leicht. Sie fühlen sich häufig angespannt, reagieren empfindlich und sind von Sorgen und Ängsten geplagt. Nun gibt es für sie auch einmal gute Nachrichten: Die ständigen Sorgen haben offenbar eine positive Seite, wie Forscher von der University of Edinburgh [in der Fachzeitschrift "Psychological Science"](#) berichten.

Das Team um die Epidemiologin Catharine Gale analysierte Selbstauskünfte von mehr als 320.000 Briten in Hinblick auf deren Sterberisiko. Wer sich selbst als neurotisch beschrieben hatte, trug zwar auf den ersten Blick ein um sechs Prozent höheres Risiko, innerhalb von rund fünf bis zehn Jahren zu sterben – auch wenn man mögliche Effekte von Alter und Geschlecht herausrechnete. Doch wenn die Befragten ihren Gesundheitszustand gleichsam als mittelmäßig oder schlecht beurteilten, kehrte sich der Nachteil in einen Vorteil um: Dann lag die Sterberate der Neurotiker um acht Prozent niedriger.

Bei Teilnehmern, die sich nach eigenen Angaben exzellenter Gesundheit erfreuten, brachte eine neurotische Persönlichkeit keinen Vorteil. Aber unter jenen Probanden, die sich für mittelmäßig gesund oder für krank hielten, starben die Neurotiker beispielsweise seltener an Krebs.

Die niedrigere Sterberate ließ sich weder mit Unterschieden in der Ernährung noch in sportlichen Aktivitäten, Rauch- oder Trinkverhalten erklären. Im Gegenteil lebten neurotische Menschen eher ein wenig ungesünder. Hinweise auf eine mögliche Erklärung fanden die Wissenschaftler jedoch bei einem genaueren Blick in die Daten: Als entscheidende Eigenheit der Neurotiker identifizierten sie eine erhöhte Empfindlichkeit sowie die Neigung, sich Sorgen zu machen.

„Neurotizismus könnte schützend wirken, indem er Menschen dazu bringt, stärker auf ihre Gesundheit zu achten“, schlußfolgern Gale und ihre Kollegen. Die Bereitschaft, einen Arzt aufzusuchen, trage wahrscheinlich dazu bei, eine Krebserkrankung frühzeitig zu erkennen und infolgedessen auch eher zu überleben.

[Christiane Gelitz](#)

Christiane Gelitz ist Diplompsychologin und Redakteurin bei »Spektrum.de«.

Das könnte Sie auch interessieren:

[Gehirn&Geist Dossier 2/2017 Wenn die Seele den Halt verliert](#)

Entwicklung : Wie ich wurde, was ich bin
Frühe Erfahrungen und unsere genetische Grundausstattung formen unser
Temperament. Die Basis für die individuelle Persönlichkeit wird schon vor der
Geburt gelegt.

Soziale Wahrnehmung : Emotionaler Ausnahmezustand
Konflikte prägen das Leben von Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung.
Oft nehmen die Betroffenen Alltagssituationen anders wahr als Gesunde.

Psychologie | Arbeitslosigkeit verändert die Persönlichkeit